

Auf Augenhöhe!

„**INKLUSIV GEWINNT**“ in Leipzig zeigt wieder, wie eine Inklusion im Spitzensport funktionieren kann

LEIPZIG. So spannend und abwechslungsreich kann ein gemeinsamer sportlicher Wettkampf sein: Dies hat in diesen Tagen „Inklusiv Gewinnt Leipzig“ gezeigt – mit vielen teilnehmenden Sportlerinnen und Sportlern, aber auch mit rund 2000 Besucherinnen und Besuchern, die sich auf dem Sportcampus der Universität Leipzig tummelten.

Zum dritten Mal machte die Veranstaltungsreihe in der Messestadt Station – und weil aller guten Dinge nun mal drei sind, wurde das Ganze wieder ein Erfolg, der alle zum Strahlen brachte. Einschließlich Schirmherrin Katarina Witt, die begeistert zurückblickte: „Ich freue mich besonders, dass wir so großartige Weltklasse-Sportlerinnen und Sportler vor Ort hatten. Wir haben auch an ihrer Begeisterung gesehen, mit wie viel

Freude und Engagement sie dabei sind. Inklusiv Gewinnt hat heute wieder gezeigt, dass Inklusion funktioniert. Wir haben, auch gemeinsamen mit den Athletinnen und Athleten, die Regeln angepasst und Lösungen gefunden. So können alle auf Spitzensportniveau und damit auf Augenhöhe miteinander in den Wettstreit gehen. Das können wir in den Alltag transportieren, denn was im Sport machbar ist, klappt überall, wir müssen es nur machen.“

Genau dies ist der entscheidende Punkt: „Inklusiv Gewinnt“ bringt olympische, paralympische und deaflympische Sportlerinnen und Sportler zusammen – die messen ihr Können im 3x3 Basketball, Fußball, Judo und Schwimmen. Am Start waren zum Beispiel die Paralympics Goldmedaillengewinnerinnen und -Gewinner Elena Se-

mechin und Taliso Engel ebenso wie die Olympioniken Leni von Bonin und Louis Schubert. Dazu kamen die olympische Judokämpferin Yara Slamberger vom Judoclub Leipzig und die RB-Legende Dominik Kaiser, der mit Kickern der Deutschen Amputierten-Nationalmannschaft zusammen spielte.

Umrahmt wurde dieses von einem bunten Familienfest – da war dann auch für die Besucherinnen und Besucher mitmachen angesagt. Und außerdem wurde an drei Vereinen aus Leipzig der Preis „Licht der Inklusion“ vergeben: Die Preisübergabe nahm Katarina Witt vor und lobte die herausragende Arbeit, die dort geleistet wird. Er ging an den Judoclub Leipzig, den Verein „Sport für Alle – Leipzig“ und den Leipziger Behinderten- und Reha-Sportverein mit der Abteilung Sitzvolleyball. **RED./JW**



Auf Augenhöhe im Wettkampf: Dies zeigte die Aktion „Inklusiv Gewinnt“ in diesen Tagen beim nunmehr dritten Gastspiel in Leipzig. Foto: Martin Stein/Inklusiv Gewinnt

Eine Mannschaft bereitet sich auf die neue Liga vor

DHFK-HANDBALLER vor dem Abstieg: Noch zwei Partien und wichtige Personalien

LEIPZIG. Traurig, aber wahr: Die Grün-Weißen müssen Abschied nehmen von der deutschen Handball-Belagete – der Abstieg in die zweite Bundesliga ist faktisch nicht mehr abzuwenden. Und doch geht der Blick schon nach vorn mit guten Nachrichten: Ein weiteres Bundesliga-Trio hat sich zum Bleiben entschlossen, zudem wird ein spannender Neuzugang vermeldet.

ZWEIMAL STEHEN NOCH BUNDESLIGA-SPIELE AN

Zweimal hat man noch die Gelegenheit, Bundesliga-Luft zu schnuppern – wenn man es mit dem SC DHfK Leipzig hält: Zum einen müssen die Mannen von Trainer Frank Carstens am Mittwoch, 3. Juni, ab 20 Uhr beim TBV Lemgo ran. Und dann ist da noch der Sonntag, 7. Juni: Um 15 Uhr heißt der vorläufig letzte Kontrahent in der Handball-Belagete GWD Minden (wobei man diese Mannschaft vermutlich auch in der anstehenden Spielzeit 2026/2027 wiedersehen wird). Ach ja, schon eine Gelegenheit, bei der Leipzigs Handball-Fans ordentlich den Blues schieben werden ...

Andererseits müht man sich im grün-weißen Lager nach Kräften, eben diesen Blues zu verschuchen – mit tatkräftigen Weichenstellungen für die zweite Liga. Und da hat das Team um Karsten Günther eine ganze Menge auf der Habenseite vorzuweisen: Zum Beispiel ganz aktuell die Information, dass man ein weiteres



Wechselt zur neuen Saison zum SC DHfK Leipzig: Fritz-Leon Haake.

Foto: Norman Gunkel/DRHV 06

namhaftes Trio zum Bleiben bewegen konnte – und zwar Luka Rogan, Blær Hinriksson und Matej Klima. Letzterer ist seines Zeichens immerhin tschechischer Nationalspieler und ausgewiesener Verantwortungsträger: „Die Unterstützung der Fans hier ist einmalig, und ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass wir in der 2. Liga als Team eine starke Reaktion zeigen und wieder erfolgreiche Zeiten erleben.“

Dazu kommt noch ein vielversprechender Neuzugang: Der 21-jährige Rechtshänder Fritz-Leon Haake wechselt zur neuen Saison vom Dessau-Roßlauer HV in die Messestadt und erhält

einem Vertrag bis 2028. Die Leistungsdaten sind beeindruckend: Trotz seines noch jungen Alters ist er aktuell Top-Torschütze der Dessauer (119 Saisontore) und gleichzeitig bester Vorlagengeber (98 Assists). „Fritz ist ein Spieler, der in der 2. Liga zuverlässig starke Leistungen abgeliefert hat. Er ist stark im Tempopspiel und im Entscheidungsverhalten“, charakterisiert Chefcoach Frank Carstens seinen neuen Rückraumspieler.

Aufmerksamen Beobachterinnen und Beobachtern ist aufgefallen – das Personal für 2026/2027 haben die Leipziger fast komplett zusammen-

Neben den genannten Namen sind auch Staffan Peter, Franz Semper, Lukas Binder, Dean Bombac, Tomáš Mrkva, Moritz Preuss, Tom Koschek, Tim Hertzfeld, Caspar Gauer und Anton Voß weiter in Grün-Weiß aktiv. Zudem hatte der SC DHfK Torhüter Anadin Suljakovic von der HSG Wetzlar als Ersatz für Domenico Ebner verpflichtet. Damit sind nur noch eine Kaderstelle im rechten Rückraum sowie der Verbleib von Rückraumspieler Adam Lönn für die neue Saison offen und sollen bis zum Saisonende geklärt sein. **RED./JW**

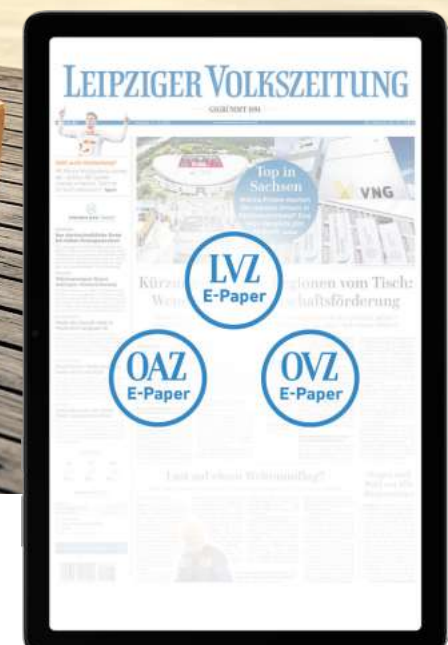
Infos: www.scdhfk-handball.de

Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit LVZ Digital verlässlich informiert bleiben.

Tablet für 1 € statt 199 €

+100 € geschenkt



Mehr Informationen auf abo.lvz.de/jetztstarten telefonisch unter 0341/ 86092300 oder besuchen Sie uns im Media Store Leipzig (Peterssteinweg 19), Borna (Brauhausstr. 3)

Wissen, was Leipzig, die Region und die Welt bewegt.

LEIPZIGER VOLKSZEITUNG **LVZ**

OSCHATZER ALLGEMEINE **OAZ**

OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG **OVZ**